

Freiburg im Breisgau,
22. Oktober 1908.

P. P.

Wir erbitten umgehend zurück über Leipzig — Stuttgart — Wien, auf Grund der Verkehrsordnung § 33, alle zur Remission berechtigten Exemplare — broschiert und gebunden — von:

Braun, Die priesterlichen Gewänder des Abendlandes. 71. Ergänzungsheft der „Stimmen aus Maria Laach“ 1897. Brosch. M 1.87 no.

Diessel, Die betrachtende Ordensfrau. 2 Bde. 1908. Brosch. M 6.— no.; geb. M 7.50 no.

Jahr, Geheiligt. Bearbeitet von Henze. 3. Auflage. 1900. Brosch. M 1.80 no.; geb. M 2.40 no.

Mertens, Hilfsbuch für den Unterricht in der deutschen Geschichte. 3. Teil. 7. und 8. Auflage. 1906. Brosch. M 1.20 no.

Meschler, Gesammelte Kleinere Schriften. 2. Heft: Zeitgedanken katholischer Erziehung. Br. M 1.85 no.

Pesch, Praelectiones dogmaticae. Tomus I. 3. Aufl. 1903. Brosch. M 4.35 no.; geb. M 5.55 no.

— do. Tomus VIII. 2. Aufl. 1900. Brosch. M 3.60 no.; geb. M 4.80 no.

Reinstadler, Elementa philosophiae scholasticae. 2 Bde. 3. Aufl. 1907. Brosch. M 4.50 no.; geb. M 5.55 no.

Reisert, Kleiner Vierschatz für die deutsche Jugend. 4. Auflage. 1907. Geb. M —.75 no.

Nach dem 22. Januar 1909 bedauern wir Remittenden dieser Artikel nicht mehr annehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Herder'sche Verlagshandlung.

Umgehend zurück

erbeten:

Alle in Kommission erhaltenen Exemplare von: **Stingeder, Gottes Antwort** auf die brennende aller Lebensfragen. (K 1.50, K 1.13 no) = M 1.30, M —.98 no.

Nach dem 1. Januar 1909 nehmen wir kein Exemplar mehr zurück, sondern verweisen auf dieses Inserat.

Pressverein Linz a/Donau,
Verlagsbuchhandlung.

Zurück

erbitte ich alle nichtverkauften Exemplare von:

Holde, Untersuchung der Mineralöle und Fette. Zweite Auflage der Untersuchung der Schmiermittel und verwandter Produkte der Fett- und Naphthaindustrie. Geb. M 7.50 no.

(Als Neuigkeit versandt 18. November 1905.)

Ich werde es mit Dank anerkennen, wenn Sie meiner Bitte um sofortige Remission nachkommen.

Später als 3 Monate nach dem Datum

dieser Aufforderung bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen (vgl. Ziffer II der allen meinen Fakturen aufgedruckten Geschäftsbedingungen).

Berlin, den 31. Oktober 1908.

Julius Springer.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Reisender,

gestützt auf praktische Erfahrungen und eine gute allgemeine Bildung, zum Besuch der Buch- und Kunsthandlungen, sowie Schulen und Schulbehörden von altangesehenem Verlag in dauernde, feste Stellung gesucht. Jüngere, repräsentationsfähige Herren, die höheren Ansprüchen zu entsprechen glauben, die Bewegung der letzten Jahre im Buchhandel mit Aufmerksamkeit verfolgt haben und dies nachzuweisen in der Lage sind, wollen ihre Bewerbung unter Darlegung ihres Bildungsgangs und ihrer bisherigen Tätigkeit, Angabe der Gehaltsansprüche, sowie Beifügung einer Photographie einreichen unter # 3878 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig.

Für 1. Dezember oder 1. Januar wird ein schnell u. zuverlässig arbeitender Gehilfe für ein großes Sortiment Süddeutschlands gesucht, der in der Zeitschriften-Expedition bewandert ist. Gesuche mit Abschrift der Zeugnisse unter Nr. 3999 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

ANTIQUAR.

Ich suche zu gelegentlichem, eventuell baldigem Antritte einen tüchtigen **ersten (und einzigen) Antiquar** mit reicher Erfahrung, soliden Literatur- und ausgedehnten im Auslande gesammelten Sprachkenntnissen. Derselbe muss gewandt in Zusammenstellung und geschickt in der Versendung von Katalogen sein. Gehalt den Leistungen entsprechend, und Tantieme von allen Verkäufen aus den von ihm redigierten Katalogen.

Junge Herren, die nur gern nach Paris kommen möchten, in der Praxis aber den Bücherstaub fürchten und im Antiquariate mit Handschuhen arbeiten zu können vermeinen, wollen sich gefälligst nicht melden, da ich keinen Lehr- sondern einen Meisterposten treu und auf lange Jahre hinaus mit einem Herrn zu besetzen wünsche, der sich durch Ernst und Autorität auch zur Vertretung des Chefs qualifiziert.

Paris.

H. Welter.

Dame,

im Alter von 20—24 Jahren von größerem katholischen Sortiment in Westfalen für Buchhaltung und Korrespondenz in dauernde Stellung zu sofort oder später gesucht. Bedingung: Schöne, flotte Handschrift, selbständiges Arbeiten und Kenntnisse des Buchhandels. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Bild durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter D.G. 4002 erbeten

Zu sofortigem Antritt

Suche ich einen tüchtigen, fleißigen Gehilfen mit guter Handschrift, der flotter Auslieferer und in der Führung der Buchhändlerfonti bewandert ist. Angebot mit Zeugnisabschriften sofort an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 4001 erbeten

On demande de suite, pour une Librairie internationale de Turin (Italie) un jeune homme au courants de la Librairie allemande, anglaise et française. Pareant, écrivant les 3 langues. Position de grande avenir, indiquer condition d'appointement.

Adresser lettres aux initiales: M. E. C., Turin, Italie.

Für grösseres Sortiment in Berlin wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der neben der Ordnung des Lagers die umfangreichen Expeditionsarbeiten zu erledigen hätte. Gewandtheit im Bedienen erwünscht. Die Stellung ist eine dauernde. Gehalt 125 M. Gef. Angebote unter O. L. # 3993 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.